

**Infrastruktur Phase 1 & 2 Inselspital Bern
Sanierung**

Planung und Realisierung der Erneuerung der gesamten Infrastruktur (Arealhauptverteilung, Kältezentrale) auf dem Gelände zwischen INO 2. Etappe und der Dermatologie des Inselspitals.



Die bestehende Mittelspannungsanlage konnte den Mehrverbrauch an elektrischer Energie ab Aufschaltung Intensiv – Notfall und Operationszentrum (INO) 2. Etappe nicht übertragen und musste ausgebaut werden. Die bestehenden Transformatorstationen konnten den Mehrverbrauch an elektrischer Energie ab der Aufschaltung INO 2. Etappe nicht mehr decken und mussten ebenfalls ausgebaut werden. Zwei neue Netzersatzanlagen versorgen nun neben der Arealhauptverteilung 3 (AHV 3) weitere Gebäude auf dem Inselareal und gewährleisten die Redundanz des INO bei Ausfall der NEA's der AHV 2. Die Kälteerzeugung auf dem Inselareal soll in Zukunft zentral erfolgen. Dadurch können die Redundanzanforderungen der Nutzer, insbesondere INO gewährleistet werden. Alle Rückkühler stehen auf dem Dach INO 2. Etappe. Die Bauarbeiten werden unter laufendem Betrieb realisiert.

Auftraggeber
Amt für Grundstücke und Gebäude
des Kantons Bern

Referenzperson
Lorenzo Lolli

Architekt
ANS Architekten und Planer SIA AG

Kostenplaner
exact Kostenplanung AG

Bauingenieur
M+P Ingenieure AG

Elektroingenieur
Bering AG

MSRL-Ingenieur
Bering AG

HLKK-Ingenieur
eicher + pauli AG

Ausführung
2009-2013

Baukosten
CHF 32 Mio